

Dresden, 19. Mai 2025

Pressemitteilung

Beim kommenden Donnerstagsforum am 22. Mai spricht der Kunst- und Architekturhistoriker Dr. Stefan Hertzog über die Geschichte des Dresdner Blockhauses.

Von den berühmten Bauwerken aus der glanzvollen „Augusteischen Epoche“ Dresdens gehört das in der rechtselbischen Neustadt gelegene sogenannte Blockhaus zu den unbekannteren. Bis heute existiert keine eingehende monographische Betrachtung des Gebäudes.

Ursprünglich wurde es als Sockel eines riesigen Obelisken zu Ehren Augusts des Starken begonnen. Wäre es nach den ursprünglichen Plänen vollendet worden, wäre es einer der spektakulärsten und im Hinblick auf das ehrgeizige Projekt der „Neuen Königsstadt“ auch programmatischsten Bauten Augusts des Starken geworden. Stattdessen diente es ab 1749 fast 200 Jahre lang militärischen Zwecken und beherbergte nach dem Wiederaufbau ab 1978 verschiedenste öffentliche Funktionen.

Doch erst in den letzten Jahren machte es durch die fragwürdige vollständige Entkernung und den anschließenden Umbau zum „Archiv der Avantgarden“ des italienischen Sammlers Egidio Marzona wieder von sich reden. Der Dresdner Kunsthistoriker Stefan Hertzog geht in seinem Vortrag auf die bewegte Geschichte des Blockhauses während der letzten 250 Jahre ein.

Hintergrund: Die Vortragsreihe, die die Fördergesellschaft in der Frauenkirche unter dem Titel „Donnerstagsforum“ seit 1998 veranstaltet, befasst sich mit der Geschichte und dem Wiederaufbau der Frauenkirche, architektonischen und denkmalpflegerischen Fragen aus ihrem direkten Umfeld, technologisch oder stilistisch verwandten Beispielen aus Deutschland und Europa sowie dem bürgerschaftlichen Engagement in unserer Gesellschaft.

Ab 19 Uhr erfolgt der Einlass in die Unterkirche über den Eingang F der Frauenkirche, Beginn ist 19:30 Uhr. Der Eintritt ist frei, stattdessen wird am Ausgang um Spenden gebeten. Diesen Gedanken tragen die Referenten mit, indem sie auf das Honorar verzichten.

Kontakt: Gesellschaft zur Förderung der Frauenkirche Dresden e. V.
Susanne Tharun
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Fundraising
Georg-Treu-Platz 3
01067 Dresden
Tel.: 0351 656 06 605
Fax: 0351 656 06 602
E-Mail: stharun@frauenkirche-dresden.org

Georg-Treu-Platz 3, 01067 Dresden, Telefon: (0351) 6 56 06 600, Telefax: (0351) 6 56 06 602

E-Mail: office@frauenkirche-dresden.org · Internet www.frauenkirche-dresden.de/foerdergesellschaft

Vorsitzender: Otto Stolberg-Stolberg; **Stellv. Vorsitzender:** Gunnar Terhaag; **Schatzmeister:** Ulrich Blüthner-Haessler
Schriftführer: Klemens Schmock; **Erweiterter Vorstand:** Martina de Maizière, Heiko Günther, Dr. Hans-Christian Hoch
Geschäftsführer: Andreas Schöne M. A.; **Eingetragener gemeinnütziger Verein**, VR 4303, Amtsgericht Dresden
Spenden- und Beitragskonto: Commerzbank, IBAN: DE14 8508 0000 0470 0600 00, BIC: DRESDEFF850